

Bewerbung als Direktkandidat im Wahlkreis 15 Göttingen/Münden

Liebe Freund:innen,

der letzte Wahlkampf ist noch gar nicht lange her, da steht der nächste - hoffentlich ebenso erfolgreiche - Wahlkampf vor der Tür. Und der Blick nach Berlin und einer nach Hannover zeigt: Die sozial-ökologische Wende ist alles andere als ein Selbstläufer. Ohne starke Grüne jedenfalls ist mehr Tempo beim Umbau der Gesellschaft, hin zu einer Welt, die wir unseren Kindern und Enkel:innen



guten Gewissens übergeben können, kaum denkbar. Insofern wird es auch jenseits grüner „Hochburgen“ darauf ankommen, mit einem starken, präsenten und alles fordernden Wahlkampf die Zustimmung zu grüner Politik zu maximieren.

Dass dies auch im eher ländlich geprägten Raum möglich ist, das haben die Ergebnisse der Kommunalwahlen 2021 eindrucksvoll bestätigt. Zum Teil deutliche Zuwächse im gesamten Wahlkreis stehen unter dem Strich, sehr gute grüne Ergebnisse bei der Kreiswahl, bei der Wahl der Landrätin und nicht zuletzt bei den Gemeindewahlen. Und dort, wo wir als Bündnisgrüne aufs Ganze gegangen sind, mit Doreen bei der OB-Wahl in Göttingen, mit Marie bei der Wahl zur Landrätin und nicht zuletzt auch mit der Aufstellung eines Bürgermeisterkandidaten in Bovenden – eine Aufgabe, die ich gern und mit sehr viel Engagement ausgefüllt habe – konnten wir historische Ergebnisse einfahren. Auch wenn es in keinem der drei Fälle für das angestrebte Amt gereicht hat, so ist doch ein sehr starkes und stabiles Fundament gelegt worden für künftige Wahlen.

Hierauf will ich gern aufbauen und bewerbe mich deshalb als Direktkandidat für den Wahlkreis 15 Göttingen/Münden. Verbunden mit dem Versprechen, nicht nur auf eine Zweitstimmenkampagne zu bauen, sondern aufs Ganze zu gehen, die Mitbewerber:innen im Wahlkreis als grüner Kandidat herauszufordern. Sichtbar, mit Euch, vor Ort. Am Wahlkampfstand, an den Haustüren, auf Terminen.

In Bovenden ist es uns so gelungen, mit diesem klar kommunizierten Anspruch die CDU zu überrunden und klar auf Platz zwei zu landen – und uns von etwas über neun auf knapp 21 Prozent bei den Gemeindewahlen mehr als zu verdoppeln.

Diese starke Unterstützung möchte ich gern in die Waagschale werfen für die anstehende Landtagswahl im Wahlkreis Göttingen/Münden – von Staufenberg über Hann. Münden, Dransfeld, Grone und die westlichen Dörfer Göttingens bis nach Bovenden.

Schließlich entscheiden sich hier, weitgehend in der Peripherie des Oberzentrums Göttingen bzw. Kassel viele Fragen, auf die wir als Grüne antworten geben müssen: Hier, an den Schnittpunkten zwischen Stadt und Land haben viele Konflikte eine doppelte Ebene, hier, in Stadtnähe, sind die Bruchlinien zwischen Stadt und Land ein Politikum. Wo endet ein 365-Euro-Ticket? Wo endet die dichte Versorgung mit dem ÖPNV? Wer zahlt? Wohin lagern die Oberzentren den Druck von Industrieansiedlung und Gentrifizierung aus? Wie gehen wir mit dem längst spürbaren sozialen Druck in den Randgemeinden Göttingens um? Wo finden die großen Konflikte, denen wir uns bei der Energiewende stellen müssen – insbesondere die Konflikte um Windkraft – statt? Oder die um die Zukunftsfähigkeit der Landwirtschaft, um den Ausbau ökologischer Landwirtschaft, Agri-Photovoltaik oder der Schaffung von Kohlenstoffsenken?

Damit sind zwei meiner drei inhaltlichen Kernanliegen: Leben im (eher) ländlichen Raum und die Umsetzung der Energiewende ebendort. Für beides will ich mich nicht mehr nur auf kommunaler Ebene, sondern auf Landesebene engagieren – Stichwort Photovoltaikpflicht für alle Neubauten, ein Maximum an Vorrangflächen für Windkraft, ein echtes 365-Euro Ticket für Niedersachsen, ein finanziell ambitioniertes Programm für den klimaneutralen Umbau des Landes. Klimakrise ist schließlich jetzt und aktualisiert mehr denn je den Kern grünen Denkens aus Gründungstagen, die mir schon im Kommunalwahlkampf 2021 Leitspruch gewesen ist: Wir haben die Erde von unseren Kindern nur geborgt!

Ein drittes Thema ist mir aus jahrelanger engagierter Forschung zum Themenfeld zentrales Anliegen: Der Kampf gegen jegliche rechten Umtriebe, gegen den parteiförmigen Rechtsextremismus inkl. AfD, ebenso wie gegen deren bewegungsförmigen Ausprägungen wie zuletzt den Querdenker:innen. Kern meines wissenschaftlichen und politischen Denkens ist dabei eine klare Haltung und konsequente Ab- und Ausgrenzung rechten Denkens. Weil aber Ausgrenzung nicht reicht, will ich mich gern für eine beständige Stärkung und Unterstützung zivilgesellschaftlich getragener Erinnerungskultur einsetzen. Denn kaum etwas imprägniert Menschen besser gegen menschenfeindliches Denken jeglicher Couleur, als eine aktiv gelebte demokratische Erinnerungskultur.

Dies ist mein Angebot an Euch: Als Teil einer stark wachsende Partei, mit vielen engagierten Menschen, in der kommenden Landtagswahl selbstbewusst, offensiv und mit maximalem zeitlichen Engagement gemeinsam mit Euch vor Ort für die sozial-ökologische Transformation zu kämpfen. Denn die Zukunft unserer Kinder und Enkel:innen, die braucht uns starke Grüne, in den Kommunen, im Land, im Bund und in Europa. Und, vor allem auch, hier vor Ort, noch enger vernetzt zwischen Bundesland, Oberzentren und ländlichem Raum.

Dafür will ich mit Euch kämpfen. Dafür bewerbe ich mich als Direktkandidat für den Wahlkreis Hann. Münden/Göttingen. Und hierfür werbe und bitte ich um Euer Vertrauen und auch Eure Stimme.

bestens



Micha Lühmann

Kurz zu mir: Geboren 1980 in Leipzig lebe ich seit 2002 im Landkreis Göttingen, im Wagen am Göttinger Kieselsee, in der Land-WG hinter Bremke, in der Weststadt, in Weende, im Leineviertel und seit sieben Jahren in Bovenden. Ich bin Politikwissenschaftler und Historiker, seit 2007 Mitarbeiter am Institut für Demokratieforschung, forsche und publiziere zur extremen Rechten inkl. AfD, zu den Grünen, zu Antifaschismus, Ostdeutschland und der DDR. Ich bin seit 2004 verheiratet und Papa von vier Kindern zwischen 17 und sechs Jahren und aktives Mitglied der evangelischen Kirche Bovenden. Bei den Grünen bin ich seit 2012, grüner Bürgemeisterkandidat in Bovenden 2021, Fraktionsvorsitzender im Gemeinderat (hier im Verwaltungsausschuss und im Bau- und Umweltausschuss aktiv tätig) und im Ortsrat Bovenden. Bin auch gern bei Twitter (@herrluehmann). Da kann ich mich auch kurz fassen.

Kontakt zu mir: Michael Lühmann, Auf dem Plane 28, 37120 Bovenden

Michael.luehmann@posteo.de

Direkter Kontakt via Twitter: @herrluehmann

Tel.: 0179/1092823